



Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr
der Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 19.11.2009
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:20 Uhr
Ort: im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Endresz, Willi

Mitglieder

Busch, Annegret
Danielsen, Hans-Peter
Hochstein, Hans-Günter
Hölschen, Hans-Werner
Klewinghaus, Dieter
Lotz, Gerrit
Malecha, Friedhelm
Neuenfeldt, Hans-Jürgen
Noll, Andreas
Pleuser, Herbert

Beratende Mitglieder

Leonhardt, Ralf

von der Verwaltung

Ufer, Uwe Bürgermeister
Frauendorf, Rainer
Henseler, Michael
Jahr, Lutz
Kirch, Michael
Meier-Frankenfeld, Johannes
Persian, Dietmar
Schröder, Andreas

Sachverständige

Wüstenhagen, Jörg

Gäste

Lüttinger, Wolf Dipl.-Ing. Architekturbüro Brochheuser
und Lüttinger bis 17:45 Uhr
Mohr, Renate Rektorin der Erich-Kästner-
Schule bis 17:45 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----|---|-------------------------|
| 1 | Bestellung eines Schriftführeres | FB III/1090/2009 |
| 2 | Verpflichtung der sachkundigen Bürger durch den Ausschussvorsitzenden. | FB III/1093/2009 |
| 3 | Bericht der Verwaltung | FB III/1091/2009 |
| 4 | Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfreistellungen | FB III/1092/2009 |
| 5 | Umbau und Sanierung der Erich-Kästner-Schule | |
| 6 | Anregung nach § 24 der Gemeindeordnung NRW
- Benennung des Platzes vor dem GBS-Glasgebäude
- Benennung von Straßen, Plätzen und Wegen | FB III/1099/2009 |
| 7 | Informationen zur Stadtstraße | FB III/1100/2009 |
| 8 | Künftige Nutzung des Grundstückes Wiehagener Straße 15
- 43 | FB III/1101/2009 |
| 9 | Installation von Photovoltaikanlagen auf Schulen | I-M/1097/2009 |
| 10 | Widmungsangelegenheiten Erschließungsgebiet Weierbachblick | FB III/1131/2009 |
| 11 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---|----------------------|
| 1 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 2 | Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen | I-M/1098/2009 |
| 3 | Grundstücksangelegenheit - Neufassung eines Erbbauvertrages | I-M/1144/2009 |

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Auf Vorschlag der Verwaltung wird die Tagesordnung im öffentlichen Teil um die Tagesordnungspunkte 5 „Umbau und Sanierung der Erich-Kästner-Schule“ und 10 „Widmungsangelegenheiten Erschließungsgebiet Weierbachblick“ sowie im nicht öffentlichen Teil um den Tagesordnungspunkt 3 „Grundstücksangelegenheiten – Neufassung eines Erbbaurechtsvertrages“ erweitert.

Zum neuen Tagesordnungspunkt 5 begrüßt der Vorsitzende die Rektorin der Erich-Kästner-Schule Frau Renate Mohr und vom Architekturbüro Brochheuser und Lüttinger aus Remscheid Herrn Architekt Wolf Lüttinger.

Der Vorsitzende spricht seinen persönlichen Dank an den bisherigen Vorsitzenden des Ausschusses, Herr Horst Schreiber aus, der in den vergangenen Jahren den Ausschuss mit Sachverstand und Weitblick geleitet habe.

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Bestellung eines Schriftführeres Vorlage: FB III/1090/2009

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr bestellt Herrn Johannes Meier-Frankenfeld zum Schriftführer der Sitzungen des Ausschusses für Bauen und Verkehr. Im Falle der Verhinderung übernimmt Frau Stefanie Wolff die Schriftführung.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss fasst den Beschluss einstimmig.

zu 2 Verpflichtung der sachkundigen Bürger durch den Ausschussvorsitzenden. Vorlage: FB III/1093/2009

Der Ausschussvorsitzende führt die sachkundigen Bürger in ihr Amt ein und verpflichtet Sie in feierlicher Form durch Handschlag zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben.
Hierüber werden gesonderte Niederschriften gefertigt.

Beschluss:

Kein Beschluss erforderlich.

zu 3 Bericht der Verwaltung
Vorlage: FB III/1091/2009

Hierzu lagen keine Anfragen vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

zu 4 Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfreistellungen
Vorlage: FB III/1092/2009

Zu nachfolgenden Anträgen wurden Fragen gestellt:

- **Nr. 1284 Abstellen eines PKW-Werbeanhängers.**

Dieser Bauantrag für eine Werbeanlage wurde zurückgezogen, da eine Genehmigungsfähigkeit auf einem Grundstück von Straßen NRW an der Peterstraße nicht gegeben war.

- **Nr. 1288 Errichtung und Betrieb von zwei Windenergieanlagen.**

Ob auf den ausgewiesenen Windvorranggebieten für Windkraftanlagen noch weitere Anlagen zulässig sind verneinte die Verwaltung, denn die Abstandsflächen dieser Anlagen dürfen sich nicht überschneiden, somit sind für weitere Anlagen keine Flächen mehr frei.

- **Nr. 1289 Errichtung eines Wasserschutz-Fachcontainers zur Einlagerung von Ölen.**

Hierbei handelt es sich um einen Wasserschutzfach-Container zur Außenaufrichtung und zur Lagerung von Ölen. Die Gesamtlagermenge beträgt 6 IBC a 1.000 l in der 1. Ebene und 48 Fässer a 200 l auf Chemiepaletten oder 32 Fässer a 200 l auf Europaletten. Aufgrund der Gefahren bei der Lagerung von Gefahrstoffen sind besondere bauliche und organisatorische Maßnahmen erforderlich. Hierbei finden insbesondere die einschlägigen Gesetze und Verordnungen Beachtung. Das Gelände ist nicht als Wasserschutzzone ausgewiesen. Die Baugenehmigung wurde am 06.08.2009 erteilt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

zu 5 Umbau und Sanierung der Erich-Kästner-Schule

Die Verwaltung erläutert, dass der Rat in seiner Sitzung am 04.06.2009 auf Vorschlag des Schul- und des Bauausschusses einstimmig beschlossen habe, die für den Bildungsbereich bewilligten Mittel des Konjunkturpaketes II in Höhe von rd. 950.000 € für den Umbau und die Sanierung der Erich-Kästner-Schule zu verwenden. Der Gesamtaufwand lag schon in der damaligen groben

Schätzung bei rd. 2,4 Mio Euro, was sich durch die aktuelle Planung bestätigen habe.

Die Verwaltung erläuterte weiter, dass ursprünglich zwei Konzepte vorgelegen haben, von denen eines einen Anbau an das Schulgebäude vorgesehen habe. Dies sei aus Kosten- und Platzgründen verworfen worden. Daher sei nun das vom Architekturbüro Brochheuser Lüttinger aus Remscheid vorgesehene Konzept mit einer Verdichtung nach innen weiterverfolgt worden.

Herr Lüttinger stellt sodann das Projekt anhand der Entwurfspläne, die dieser Niederschrift beigelegt sind, vor.

Die Verwaltung erläuterte anschließend die geschätzten Gesamtkosten und die vorgesehen Finanzierung (siehe Anlage)

Die weitere Vorgehensweise ist wie folgt geplant:

- Ein Bauantrag ist gestellt. Das war erforderlich, um nicht die strengeren Anforderungen der EnEV 2009 erfüllen zu müssen.
- Erforderliche Haushaltsmittel müssen im Haushalt 2010 und 2011 bereit gestellt werden.
- Nach Beschluss des Haushaltes im März kann die Ausschreibung erfolgen bzw. können Bauaufträge vergeben werden, so dass dann ab spätem Frühjahr bzw. Sommer mit den eigentlichen Bauarbeiten begonnen werden kann.

Frau Rektorin Renate Mohr gab die Freude der Schule zur Renovierung der EKS an die Mitglieder des Ausschusses weiter.

Auf eine Frage aus dem Ausschuss zur Dicke der Außendämmung wird mitgeteilt dass diese zwischen 16 und 22 cm betrage. Es wird die zurzeit günstigste Variante einer Dämmung vorgenommen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt die Ausführungen zur Kenntnis

zu 6 Anregung nach § 24 der Gemeindeordnung NRW - Benennung des Platzes vor dem GBS-Glasgebäude - Benennung von Straßen, Plätzen und Wegen Vorlage: FB III/1099/2009

Gemäß § 24 der Gemeindeordnung NRW tragen die Herren Norbert Bangert, Dr. Axel Bornkessel und Franz Mostert ihre Anregungen, die allen Ausschussmitgliedern mit der Vorlage zugestellt wurden, persönlich vor.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich übereinstimmend für eine Umbenennung des „Etapler Platzes“ vor dem Bürgerbüro in „Bahnhofsplatz“ aus.

Frau Carola Lepping soll mit der nächsten Benennung einer Straße geehrt werden.

Herr Bürgermeister Ufer verdeutlicht, dass die Umbenennung aber erst nach der Fertigstellung der Stadtstraße und deren Benennung erfolgen wird.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr beschließt den hinteren „Etapler Platz“ vor dem Bürgerbüro in Bahnhofplatz umzubenennen. Diese Benennung erfolgt jedoch erst nach Abschluss der Bauarbeiten zur Stadtstraße, die dann auch einen neuen Namen erhält.

Frau Carola Lepping soll bei der nächsten Vergabe einen Straßennames berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss fasste den Beschluss einstimmig.

zu 7 Informationen zur Stadtstraße

Vorlage: FB III/1100/2009

Die Verwaltung erläutert den Baufortschritt zur Stadtstraße. Dieser Vortrag ist der Niederschrift beigelegt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

zu 8 Künftige Nutzung des Grundstückes Wiehagener Straße 15 - 43

Vorlage: FB III/1101/2009

Die Verwaltung erläutert anhand einen Vortrages die künftige zulässige bauliche Nutzung des Grundstückes Wiehagenerstraße 21 bis 43.

Dieser Vortrag ist der Niederschrift beigelegt.

Seitens der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass ein Nachweis zu führen ist, dass das geplante Einzelhandelsgeschäft der Versorgung des Gebietes dienen muss. Seitens der CDU Fraktion wird eine Verbesserung der Einkaufsmöglichkeiten in Wiehagen begrüßt. Die Fraktionen von FDP, UWG und Bündnis90/Grüne bringen Ihre Bedenken zum Standort zum Ausdruck und sehen einen Kaufkraftschwund aus der Innenstadt.

Herr Bürgermeister Ufer teilt mit, dass der Investor vom Baugebiet West III weiterhin an seinem Projekt festhalten würde.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

zu 9 Installation von Photovoltaikanlagen auf Schulen
Vorlage: I-M/1097/2009

Die Verwaltung berichtete ausführlich über die Installation von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Gemeinschaftsgrundschule Wiehagen, der Gemeinschaftsgrundschule Kölner Straße und der Realschule. Gleichzeitig werden auf den Gebäuden der Grundschule Kölner Straße und der Realschule die Dächer saniert.

Träger der Maßnahme ist die BEW, die auch die komplette Finanzierung übernimmt und diese über die Einspeisvergütung erwirtschaftet. Die Stadt Hückeswagen trägt keine Kosten, bis auf die erforderliche neue Blitzschutzanlage an der Grundschule Kölner Straße.

Seitens des Ausschusses wird die Maßnahme grundsätzlich sehr begrüßt. Allerdings sei die Nichtbeteiligung bzw. späte Beteiligung des Bauausschusses zu bemängeln. Herr Bürgermeister Ufer erläutert das enge Zeitfenster, in dem der Ausschuss, der zu dem Zeitpunkt nach der Neuwahl noch gar nicht existierte, hätte entscheiden müssen.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

zu 10 Widmungsangelegenheiten Erschließungsgebiet Weierbachblick
Vorlage: FB III/1131/2009

Die Verwaltung teilt mit, dass der 1. Bauabschnitt bis Jahresende fertiggestellt wird. Im Jahr 2010 werden die Straßen und öffentlichen Grundstücke an die Stadt übertragen werden. Daher ist die Widmung erforderlich.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr empfiehlt dem Rat der Stadt Hückeswagen die Widmung der Vivaldistraße, eines Teilstückes der Max-Bruch-Straße (von Hausnummer 1 bis 11) sowie des Händelweges als verkehrsberuhigte Bereiche zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr fasst den Beschluss einstimmig.

zu 11 Mitteilungen und Anfragen

- **Wirtschaftswege in Hückeswagen, Antrag der FDP vom 24.04.2009**

Die Verwaltung wird hierzu in der nächsten Sitzung am 09.02.2010 berichten.

- **Sachstandsbericht zum Ausbau des Schlosshagens.**

Die Verwaltung erläutert an Hand eines Vortrages, der dieser Niederschrift beigelegt ist, den Baufortschritt zum Schlosshagen.

Für die Richtigkeit:

Datum: 30.11.2009

Willi Endresz

Johannes Meier-Frankenfeld
Schriftführer

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o. V. i. A.